

21.06.2019

Hongkong setzt künftig auf Müllverbrennung

Projekt bietet Zuliefermöglichkeiten für ausländische Anbieter

(GTAI) - Statt auf Trennung und Wiederverwertung setzt die Sonderverwaltungsregion (SVR) künftig auf Müllverbrennung. Eine geplante Anlage soll modernste Umweltstandards einhalten.

Hongkongs Regierung braucht dringend eine Lösung für das ausufernde Müllproblem. Die Stadt mit ihren 7,5 Millionen Einwohnern produzierte 2017 nach Angaben der obersten Umweltbehörde täglich im Durchschnitt rund 15.500 Tonnen Abfall. In den letzten Jahren ist das Aufkommen kontinuierlich gestiegen. Die Bevölkerung wächst, Initiativen zur Müllvermeidung greifen kaum.

Lesen Sie den ganzen Artikel bei [Germany Trade & Invest](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2022 IXPOS

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.